



FLORIAN STREIBL MdL

Parlamentarischer Geschäftsführer
FREIE WÄHLER Landtagsfraktion



Pressemitteilung vom 13.07.2016

FREIE WÄHLER fördern Volksmusik

. Für ein starkes und gesundes Bayern. Florian Streibl.

Florian Streibl MdL – Volkspartei ohne Herz – Petition für Volksmusik im Programm Bayern 1 des Bayerischen Rundfunks scheitert an CSU und den Grünen

Oberammergau / München. Florian Streibl, MdL und Parlamentarischer Geschäftsführer der FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag, bedauert die Ablehnung der von über 30.000 Bürgerinnen und Bürgern unterstützten Petitionen. Für Viele war es zu einer liebgewonnenen Gewohnheit geworden. Die Stunde Volksmusik auf Bayern 1 am Abend. Heimat hören. Auf dem Heimweg von der Arbeit oder zum Entspannen am Abend. Täglich von 19:05 bis 19:55 auf Bayern 1. Damit ist mittlerweile Schluss, der Bayerische Rundfunk hatte die Sendung vor einigen Wochen aus dem Programm gestrichen. Seit ein paar Wochen ist die Volksmusik von der UKW-Welle verschwunden.

Die Zukunft der Volksmusik im öffentlich-rechtlichen Rundfunk soll digital sein und 24 Stunden Volksmusik täglich liefern.

Für Florian Streibl, Parlamentarischer Geschäftsführer der Fraktion Freie Wähler im Bayerischen Landtag ist und bleibt diese Entscheidung unverständlich.

„Es ist zwar toll, dass wir mit BR Heimat jetzt einen eigenen digitalen Volksmusiksender haben, aber musste deswegen die Stunde am Abend aus dem analogen Programm so überhastet gestrichen werden?“ fragt sich der Landtagsabgeordnete aus dem Oberland, selbst begeisterter Hörer der täglichen Volksmusikstunde am Abend. Als Politiker ist Streibl viel unterwegs. Vor allem abends, wenn andere schon den Feierabend genießen - geht es meist noch zu Veranstaltungen. Radio hören findet also vorrangig analog und beim Autofahren statt. So wie bei den meisten Bürgern. Denn wer hat schon ein Digitalradio im Auto? Eine Umfrage bestätigt, dass die meisten Menschen hauptsächlich beim Autofahren das Radio einschalten. Vier Petitionen, eine davon von der Landtagsfraktion Freie Wähler, wurden für den Erhalt der Volksmusik auf Bayern 1 gestartet. Über 30.000 Bürger haben die Petitionen unterzeichnet. Unter Federführung des medienpolitischen Fraktionssprechers und Vorsitzenden des Landtagsausschusses für Wissenschaft und Kunst, Prof. Dr. Michael Piazzolo, wurden diese Petitionen heute im Wissenschaftsausschuss behandelt. Eine Landtagsmehrheit, bestehend aus CSU, Grünen und Teilen der SPD, lehnte es ab die Petitionen zu unterstützen. Lediglich die Freien Wähler standen geschlossen für den Erhalt der Volksmusik im analogen Radio.

„Die weit über 30.000 Unterschriften, sowie die Gebirgsschützen die 12.000 Mitglieder vertreten, sollten ein eindeutiges Zeichen sein, sollte man meinen. Leider hat es die CSU anders gesehen und unsere Petitionen mit einer Mehrheit abgelehnt“, so Streibl enttäuscht. Er ist nach wie vor davon überzeugt, dass Volks- und Blasmusik ein unverzichtbarer Teil unserer bayerischen Kultur und Ausdruck der regionalen Verbundenheit sind. Deswegen sollte sie auch weiterhin im analogen UKW-Bereich im Bayerischen Rundfunk für alle zu hören sein.

Vorschlag Bildunterschrift: Die Vertreter der Bayerischen Gebirgsschützenkompanie sind in den Bayerischen Landtag gekommen um die Behandlung ihrer Petition im Ausschuss Wissenschaft, Kunst und Medien mit zu erleben.

(von links nach rechts)

MdL Florian Streibl, Hans Baur, Schriftführer beim Bund der Bayerischen Gebirgsschützenkompanien Robert Stumbaum, geschäftsführender Offizier beim Bund der Bayerischen Gebirgsschützenkompanien, Martin Haberfellner, stv. Landeshauptmann der Bayerischen Gebirgsschützenkompanien, MdL Prof. Michael Piazzolo

Pressekontakt:

Abgeordnetenbüro Florian Streibl MdL
Othmar-Weis-Straße 5 – 82487 Oberammergau
info@florian-streibl.de Tel. 08822 / 935282

www.florian-streibl.de
Fax. 08822/935287